

Oji Group Handlungsplan für die Lieferkettennachhaltigkeit

Erstellt am 1. April 2007
Überarbeitet am 1. Oktober 2012
Überarbeitet am 1. Dezember 2018
Überarbeitet am 26. Februar 2024

Grundlegender Gedanke

Die Oji Group legt einen „Handlungsplan für die Nachhaltigkeit der Lieferkette“ fest, übermittelt ihre Unternehmensgedanken an die Lieferanten, erwartet und bittet um Verständnis für die nachfolgend aufgeführten Punkte sowie die Umsetzung ebendieser.

Bitte an unsere Geschäftspartner

Die Oji Group bittet die Geschäftspartner ihrer Lieferkette um die Umsetzung der folgend aufgeführten Punkte und ergreift gemeinsam mit ihren Geschäftspartnern entsprechende Initiativen.

Ferner erwartet sie, dass die Lieferketten der jeweiligen Geschäftspartner dieselbe Rücksicht an den Tag legen.

(1) Einhaltung von Gesetzen und Verordnungen sowie lauterer Handel und Korruptionsbekämpfung

1. Einhaltung der einschlägigen Gesetze und Verordnungen sowie internationaler Abkommen usw.
2. Gründliche Umsetzung eines lautereren Handels und der Korruptionsbekämpfung
3. Gewährleistung einer angemessenen Qualität von Produkten, Dienstleistungen usw.

(2) Rücksicht gegenüber der Umwelt

Innerhalb der Geschäftsaktivitäten Rücksicht auf regionale Gemeinschaften, die Biodiversität, die Umweltverschmutzung sowie die Auswirkungen auf sonstige Umweltprobleme nehmen, sich um eine Reduktion der verwendeten Menge von Energie, Wasser und sonstigen Ressourcen als auch der anfallenden Treibhausgase sowie Abfälle bemühen und gleichzeitig eine nachhaltige Kohlenstofffixierung von Kohlendioxid durch Forstschutz usw. fördern.

1. Stärkung der Umweltmanagementstruktur
2. Reduktion der anfallenden Menge von Abfällen und effektive Verwendung von Ressourcen
3. Reaktion auf den Klimawandel

(Förderung der Reduktion von Treibhausgasen durch Energiesparen usw., der Absorption von Kohlendioxid durch Forstschutz usw. sowie der nachhaltigen Kohlenstoff fixierung)

4. Erhaltung der Biodiversität
5. Verringerung der Umweltbelastung
6. Management von Chemikalien
7. Management von Wasserressourcen

(3) Rücksicht gegenüber der Gesellschaft

1. Achtung der Menschenrechte und Verbot der unmenschlichen Behandlung wie Misshandlungen usw., einschließlich Diskriminierung, jeglicher Art von Belästigung und körperlicher Züchtigung
2. Verbot von Zwangs- und Kinderarbeit durch Mitarbeiter und Verbot der Anstellung von Kindern, die das Mindestarbeitsalter nicht erreicht haben
3. Verbot der Diskriminierung aufgrund von Geschlecht, ethnischer Herkunft, Religion usw. im Rahmen der Anstellung
4. Gewährleistung eines Lohns über dem gesetzlichen Mindestlohn
5. Achtung des Koalitionsrechts und des Rechts auf Kollektivverhandlungen von Mitarbeitern
6. Einhaltung der gesetzlichen Grenzen bezüglich Arbeitszeiten und Verhinderung von langen Arbeitszeiten
7. Sicherstellung eines sicheren, hygienischen und gesunden Arbeitsumfelds für Mitarbeiter
8. Förderung von Sicherheit und Gesundheitsschutz, einschließlich der Lieferkette
9. Beiträge zur Region und Gesellschaft

(4) Kommunikation mit der Gesellschaft

1. Aufbau eines Vertrauensverhältnisses durch die Kommunikation mit Stakeholdern
2. Achtung fremder Kulturen und Sitten
3. Angemessene Offenlegung und Schutz von Informationen

*Der Name wurde von „Oji Group Partnerschafts-Beschaffungsrichtlinie“ auf „Handlungsplan für die Lieferkettennachhaltigkeit“ geändert

*Dieser Handlungsplan gilt für sämtliche Rohmaterialien, die die Oji Group beschafft. Im Hinblick auf Holzrohstoffe wurde eine separate „Beschaffungsrichtlinie für Holzrohstoffe“ festgelegt.

*Um eine Nachhaltigkeitsbeschaffung unter Berücksichtigung der Umwelt und Gesellschaft effektiv zu fördern, führen wir eine angemessene Überwachung durch.

Ende